



Markt Dietenhofen

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSENTWICKLUNGS- UND BAUAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Montag, 16.03.2015
Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort: Sitzungssaal, Rathaus Dietenhofen

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Erdel, Rainer 1. BGM

Ausschussmitglieder

Arlt, Wolfgang
Burgis, Wolfgang
Koschek, Norbert
Scheiderer, Klaus
Simon, Fritz
Ziegler, Christoph

Schritfführer/in

Spörl, Volker

Weitere Anwesende

| | |
|----------------------|---|
| Walter Vogel | 2. Bürgermeister |
| Wolfram Gundel | Marktgemeinderat |
| Hans Kuhr | Marktgemeinderat |
| Wolfgang Zucker | Ortssprecher |
| Helmut Stark | Marktgemeinderat (nur TOP 01 bis 03) |
| Christian Hauenstein | Marktgemeinderat (nur TOP 04) |
| Herbert Hofmann | Koordinator Musikzug (nur TOP 01 bis 03) |
| Oliver Korder | Architekt (nur TOP 01 bis 03) |
| Hagen Bischoff | Fachingenieur (nur TOP 01 bis 03) |
| Markus Geyer | Kommandant FFW Kleinhaslach (nur TOP 05) |
| Ernst Beck | 2. Kommandant FFW Kleinhaslach (nur TOP 05) |

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Bräuer, Jürgen

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1** Ortstermin: Schulturnhalle (auch Treffpunkt)
- 2** Schulturnhalle
 - 2.1** System Zutrittskontrolle
 - 2.2** Nachtragsangebot der Firma Seubert (Gerüstbau)
- 3** Tekturplanung und neue Kostenschätzung für den Anbau an die Kindertagesstätte Schabernack
- 4** Ortstermin: Feuerwehrhaus in Warzfelden
- 5** Alternative Planvorschläge für den Bau des Feuerwehrhauses in Kleinhaslach
- 6** Behandlung der vorliegenden Bauanträge und Bauvoranfragen
 - 6.1** Vollzug der BayBO;
Bauantrag des Herrn Edin Duldanic, Dr.-Frank-Straße 14, 90763 Fürth; Umbau eines bestehenden Gebäudes im Innenbereich des 1. Obergeschosses sowie des 1. und 2. Dachgeschosses (Verlängerung); Fl. Nr. 27/1 und 27/3 Teilfläche, Gmkg. Neudorf (Neudorf 16)
 - 6.2** Vollzug der BayBO;
Bauantrag der Eheleute Robert und Isabel Auerochs, Albrecht-Dürer-Straße 18, 90599 Dietenhofen; Dachgeschossumbau; Fl. Nr. 217/6, Gmkg. Dietenhofen (Albrecht-Dürer-Straße 18)
 - 6.3** Vollzug der BayBO,
Bauantrag des Marktes Dietenhofen, c/o 1. Bürgermeister Rainer Erdel, Rathausplatz 1, 90599 Dietenhofen; Umbau des Feuerwehr - Gerätehauses; Fl. Nr. 864, Gmkg. Kleinhaslach (Warzfelden 2)
- 7** Wünsche und Anträge
 - 7.1** Zeitpunkt für die geplante Verkehrszählung
 - 7.2** Bau eines Speedpipe - Netzes in Dietenholz
 - 7.3** Sachstand der Planung für die Umbauarbeiten in der Ballsporthalle
 - 7.4** Erwerb eines Schlegelmähwerks mit Ausleger für den Bauhof
 - 7.5** Geschätzte Kosten des Feuerwehrhauses in Kleinhaslach

1. Bürgermeister Rainer Erdel eröffnet um 17:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Ortsentwicklungs- und Bauausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ortsentwicklungs- und Bauausschusses fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Ortstermin: Schulturnhalle (auch Treffpunkt)

Die Mitglieder des Bauausschusses besichtigen die Baustelle der Schulturnhalle und des Mehrzwecksaales.

Im Mehrzwecksaal werden derzeit der Trockenbau und die elektrische Verkabelung durchgeführt.

In der Turnhalle sollen demnächst die alte Feuchteisolierung und die Bodenhülsen der Geräte vom Rohfußboden entfernt werden.

Die Prallwand aus gelochter Mehrschichtplatte auf doppelter Lattung soll vor dem Sportboden eingebaut werden. Sowohl Prallwand, als auch Sportboden, sind elastisch, um Verletzungen der Sporttreibenden vorzubeugen.

Die Prallwand soll auf Höhe der Unterkante der Brüstung der Tribüne bzw. an den anderen Seiten auf Höhe der Fensterunterkante verlaufen. Auf der Fläche oberhalb der Prallwand sollen die vorhandenen Riemchen ergänzt und gereinigt und weiß gestrichen werden.

Im Bereich des Musikzuges wurden die Fugen der Trockenbauwände im Bereich der Decken fast vollständig geschlossen. Im Flur sind zwei Decken, die mit Abstand verbaut sind, vorgesehen. Die „obere“ Decke ist eine Brandschutzdecke F 30 und zur Menschenrettung im Brandfall vorgeschrieben (Schott zwischen elektrischen Leitungen und Rettungsweg), Darunter wird eine Akustikdecke verbaut, welche das Ingenieurbüro Sorge aus Lärmschutzgründen vorgeschlagen hat. Im Bereich der Geräte werden in der Brandschutzdecke Revisionsklappen vorgesehen. Die Einzelelemente der Akustikdecke sind aushebbar und ermöglichen somit den Zugriff zu den Revisionsklappen.

Im großen Probenraum soll die Rückwand aus schalltechnischen Gründen um 5° gegen die Vertikale geneigt werden. Die vorhandenen Fugen zur Turnhalle werden durch die Firma, welche die Innenputz – Arbeiten ausführt, verschlossen

Die Firma Heink kann mit der Fassade (Wärmedämm – Verbundsystem) erst fortfahren, wenn die Temperaturen durchgehend über dem Gefrierpunkt bleiben.

Herr Bürgermeister Erdel teilt mit, dass die Firma für den Innenputz Bedenken angemeldet hat und eine Verzögerung anmeldet.

Herr Korder gibt an, dass sich diese Bedenken auf einen kreidenden Altanstrich beziehen, dessen Entfernung aber im Leistungsverzeichnis beschrieben war. Andererseits wird um Klärung gebeten, wer Nägel und Schrauben in den Wänden (sie hielten die ehemalige Außendämmung der Turnhalle) entfernen soll. Auch hierfür ist ein Stundenansatz im Leistungsverzeichnis vorgesehen.

TOP 2 Schulturnhalle

TOP 2.1 System Zutrittskontrolle

Herr Ingenieur Bischoff erklärt zwei verschiedene Arten der Zutrittskontrolle angeboten wurden.

- Ein Online – System (Kosten 58.897,67 €), bei dem zu allen Türen Anschlusskabel führen und das zentral programmiert und gesteuert wird, sowie

- ein Offline – System (Kosten 22.120,89 €), bei dem die Zugangsberechtigung jeweils vor Ort an den Türen programmiert wird.

„Nachteil“ des Offline-Systems ist, dass bei Verlust einer Zugangs - Karte die Umprogrammierung etwas langwieriger ist.

Eingangstüren können mit den Karten auch so gesperrt werden, dass sie z.B. zwei Stunden lang geöffnet bleiben.

Beschluss:

Die Mitglieder des Bauausschusses sind sich einig, dass auf Grund des Preisunterschiedes und des geringen Mehraufwands das Offline – System beschafft werden sollte.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 2.2 Nachtragsangebot der Firma Seubert (Gerüstbau)

Herr Architekt Korder berichtet, dass die Firma Seubert ein neues Nachtragsangebot vorlegen wird. Ein Großteil der Nachtragspositionen kam garnicht zur Ausführung bzw. war im Haupt – Leistungsverzeichnis enthalten.

zur Kenntnis genommen

TOP 3 Tekturplanung und neue Kostenschätzung für den Anbau an die Kindertagesstätte Schabernack

Herr Architekt Korder berichtet, dass die Tekturpläne für die Kindertagesstätte Schabernack und eine erneute Kostenschätzung praktisch fertig sind. Die Kostenschätzung wird den Marktge-meinderats – Mitgliedern zugeleitet.

Derzeit wird ein erneuter Zuschussantrag bei der Regierung von Mittelfranken gestellt. Leider beträgt der Zuschuss – Satz nach FAG nicht, wie zuerst angenommen, 30 % sondern nur 15 %. Der Sonderzuschuss orientiert sich am FAG – Zuschuss und beträgt somit auch nur 15 %.

TOP 4 Ortstermin: Feuerwehrhaus in Warzfelden

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Warzfelden beabsichtigen, den Raum der ehemaligen Viehwaage am Feuerwehrhaus in einen Geräteraum umzubauen. Das gemeindliche Bauamt soll die Planung übernehmen.

Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen, die vorhandene Bodenplatte zu belassen und die Grube der Viehwaage zu verfüllen. Auf diesen Rohboden sollen eine Wärmedämmung und ein Estrich angebracht werden.

Der Zugang zum Geräteraum soll über eine Stufe von der bisherigen Gerätehalle aus erfolgen; das bestehende Tor soll zugemauert und durch ein Fenster ersetzt werden.

TOP 5 Alternative Planvorschläge für den Bau des Feuerwehrhauses in Kleinhaslach

Herr Architekt Becker berichtet, dass er sich wegen Alternativen zum massiven Gebäude bei verschiedenen Anbietern von Systemhallen informiert hat.

Holzhallen bilden seiner Aussage nach keine kostengünstigere Alternative.

Zwei Hersteller von Stahlhallen wären in der Lage, ein Gebäude, wie vom Architekten geplant, zu erstellen. Die Außenwände sind in Stahlbauweise (Sandwich), die Innenwände in Massiv- oder Trockenbauweise vorgesehen. Es müsste aber die Zuschussfähigkeit der Konstruktion mit der Regierung abgesprochen werden.

Bei geschätzten Kosten für die Stahlhalle (überbaute Fläche ca. 340 m²) einschließlich Innenausbau, Außenanlagen und Nebenkosten in Höhe von 796.799,-- € entstünden Einsparungen in Höhe von ca. 53.000,-- € gegenüber einem Massivbau.

Allerdings stellt Herr Becker die Frage, ob diese Einsparung die Beeinträchtigung des Ortsbildes aufwiegt.

Im Vergleich mit dem Feuerwehrhaus in Dietenhofen zeigen sich laut Herrn Becker in etwa gleiche Kosten je m² Nutzfläche. Das Feuerwehrhaus in Dietenhofen ist etwa dreimal größer als das geplante Feuerwehrhaus und kostete etwa dreimal so viel.

Herr 1. Bürgermeister Erdel fragt an, warum die Kosten für Baustelleneinrichtung, Erd-, Maurer-, Beton- und Kanalbauarbeiten und Außenanlagen mit 254.000,-- € zzgl. MwSt. geschätzt werden. Er hält diese Kosten als viel zu hoch gegriffen. Insgesamt entstanden seiner Information nach in Bruckberg bei einer Ausfahrt mehr, einem zusätzlichen Schulungsraum und der aufwendigen Gründung nur Kosten in Höhe von 500.000,-- €.

Herr Becker entgegnet, dass seiner Information nach die Gesamtbaukosten für des Feuerwehrhaus in Bruckberg bei über 900.000,-- € lagen.

Mitglieder des Bauausschusses fragen nach, warum die erste Kostenschätzung auf „etwa 650.000,-- €“ lautete, die detailliertere dann aber (bei Massivbauweise) auf rund 850.000,-- €. Herr Becker erklärt, dass er die erste Kostenschätzung über den Baukostenindex (350,-- €/m³) erstellt wurde. Die nun vorliegende Kostenschätzung basiert auf Preisansätzen aus dem täglichen Markt, die ihm aus seiner beruflichen Tätigkeit bekannt sind.

Herr Bürgermeister Erdel bittet zu überprüfen, ob eine Drehung des Gebäudes oder ein geringfügig geänderter Standort weitere Einsparpotentiale bietet. Eigentlich befindet sich der vorgesehene Standort nicht in schwierigem Baugelände.

Es muss gefragt werden, ob der Neubau eines Feuerwehrhauses in Kleinhaslach derzeit finanziell leistbar ist. Auch die geplante Beschaffung von zwei neuen Fahrzeugen muss hinterfragt werden. Eventuell könnten eines dieser Fahrzeuge oder auch beide als Gebrauchtfahrzeuge erworben werden. Näheres müssen die Haushaltsberatungen ergeben.

TOP 6 Behandlung der vorliegenden Bauanträge und Bauvoranfragen

TOP 6.1 **Vollzug der BayBO;
Bauantrag des Herrn Edin Duldanic, Dr.-Frank-Straße 14, 90763
Fürth; Umbau eines bestehenden Gebäudes im Innenbereich
des 1. Obergeschosses sowie des 1. und 2. Dachgeschosses
(Verlängerung); Fl. Nr. 27/1 und 27/3 Teilfläche, Gmkg. Neudorf
(Neudorf 16)**

Beschluss:

Der Bauausschuss erteilt weiterhin sein Einvernehmen zum Bauvorhaben des Herrn Edin Duldanic in Neudorf i.S.d. § 34 Abs. 1 BauGB.

Belange des Denkmalschutzes sind betroffen.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 6.2 **Vollzug der BayBO;
Bauantrag der Eheleute Robert und Isabel Auerochs, Albrecht-
Dürer-Straße 18, 90599 Dietenhofen; Dachgeschossumbau; Fl.
Nr. 217/6, Gmkg. Dietenhofen (Albrecht-Dürer-Straße 18)**

Beschluss:

Der Bauausschuss erteilt sein Einvernehmen zum Bauvorhaben der Eheleute Robert und Isabel Auerochs in Dietenhofen i.S.d. § 34 Abs. 1 BauGB.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 6.3 Vollzug der BayBO,
Bauantrag des Marktes Dietenhofen, c/o 1. Bürgermeister Rainer Erdel, Rathausplatz 1, 90599 Dietenhofen; Umbau des Feuerwehr - Gerätehauses; Fl. Nr. 864, Gmkg. Kleinhaslach (Warzfelden 2)

Der Bauausschuss erteilt sein Einvernehmen zum Bauvorhaben des Marktes Dietenhofen in Warzfelden i.S.d. § 34 Abs. 1 BauGB.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 7 Wünsche und Anträge

TOP 7.1 Zeitpunkt für die geplante Verkehrszählung

Herr GR Scheiderer fragt an, wann die geplante Verkehrszählung durchgeführt werden soll. Das Logistikzentrum der Firma geobra Brandstätter in Herrieden arbeitet bereits mit der vorgesehenen Leistung. Allerdings müsste geklärt werden, wann die B 8 nochmals wegen Sanierungsarbeiten gesperrt wird.

Die Verwaltung hat noch keine aktuelle Information über die Sperrung.

(Nachträgliche Information: Laut Homepage des Staatlichen Bauamtes Nürnberg soll die Sanierung der Richtungsfahrbahn zwischen Anschlussstelle Seukendorf und Deponiebrücke B 8 im April beginnen.)

TOP 7.2 Bau eines Speedpipe - Netzes in Dietenholz

Herr GR Scheiderer fragt nach dem Sachstand bezüglich des vorgeschlagenen Leerrohrnetzes für „Fiber to the home“.

Leider konnte bisher keine Bezugsmöglichkeit für Material erschlossen werden. Da die Straßenbauarbeiten bereits begonnen wurden, wird es schwierig werden, die Leerrohre noch zu verlegen.

Herr Scheiderer erinnert daran, dass in Essenbach ein Glasfasernetz verlegt wurde. Eventuell sind dort noch Reste von Material vorhanden.

Dietenholz würde sich wegen seiner geringen Größe für einen Probelauf zur Erschließung mit Glasfaserkabeln eignen.

TOP 7.3 Sachstand der Planung für die Umbauarbeiten in der Sporthalle

Herr GR Scheiderer fragt nach dem Sachstand für den Umbau der elektrischen Beleuchtung, des Wasserleitungsnetzes und der Heizung in der Sporthalle.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen muss geklärt werden, wann und in welchem Umfang die Arbeiten durchgeführt werden können.

TOP 7.4 Erwerb eines Schlegelmähwerks mit Ausleger für den Bauhof

Herr Bauhofleiter und GR Arlt fragt an, ob der Erwerb eines Ausleger – Schlegelmähwerks für den Bauhof für dieses Jahr vorgesehen ist.

Im Entwurf des Haushalts für 2015 ist der Erwerb des Mähwerkes enthalten.

TOP 7.5 Geschätzte Kosten des Feuerwehrhauses in Kleinhaslach

Herr GR Burgis schlägt vor, den mit dem Bau des Bruckberger Feuerwehrhauses beauftragten Ingenieur, Herrn Scheuenstuhl, bei einem der nächsten Zusammentreffen nach den tatsächlichen Kosten für das Feuerwehrhaus zu befragen.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Rainer Erdel um 20:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Ortsentwicklungs- und Bauausschusses.

Rainer Erdel
Erster Bürgermeister

Volker Spörl
Schriftführer/in